**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 2 (1894)

**Heft:** 19

**Vereinsnachrichten:** Schweizerischer Militär-Sanitätsverein : Mitteilungen des Centralkomitees an die Sektionen

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 21.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

den schwebenden Bahren untergebrachten Simulanten war diese kleine Fahrt sehr angenehm und ließ es sich äußerst bequem auf den Matratzen ruhen. Vor und nach dem Manövrieren des Zuges hatte das Publikum Gelegenheit, beim Passieren der Wagen alle die sehr interessanten Einrichtungen aus nächster Nähe sich anzusehen. Das Ausladen der Simulanten und Abnehmen der Verbände einer-, das Demontieren der Wagen andererseits nach stattgefundener Rückkehr erforderte natürlich viel weniger Zeit als der erste Teil der Uebung. Schluß der Uebung cirka abends 6 Uhr. Nach vollbrachtem Tagewerk versammelten sich Samariter und Mitglieder vom Roten Kreuz zur wohlverdienten Stärkung in der „Schlangenmühle", wo auch die Simulanten sich ihren Freitrunk schmecken ließen.

Das sehr zahlreich anwesende Publikum verfolgte mit großem Interesse diese sehr lehrreiche Uebung; der Regen, der zu Beginn uns traf, schadete nur wenig, verschonte uns der Himmel doch während der Uebung, um kaum nach Schluß derselben seine Schleusen mächtig zu öffnen. Die Samariter erfüllten die ihnen obliegenden Funktionen mit großem Verständnis und sichtlicher Freude; auch ihnen gebührt ganz besonders unser Dank für ihre opferwillige, thatkräftige Arbeit.

So steht denn das Rote Kreuz da als leuchtendes Panner des Kampfes gegen die Mächte der Zerstörung und Zwietracht, als Symbol selbstloser Arbeit, die das Leiden lindern will und unter Streit und Hader der Völker die Keime der Versöhnung lebendig zu erhalten berufen ist. Möge es immer zahlreiche Scharen opferfreudiger Mitglieder um sich sammeln, welche auch in Zeiten der Not und Gefahr als treue Freunde zu ihm stehen.

(„Winterthurer Landbote.")

## Schweizerischer Militär-Sanitätsverein.

### Mitteilungen des Centralkomitees an die Sektionen.

(Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 15. September 1894.)

Das Centralkomitee hat beschlossen:

1. In nächster Zeit Cirkulare an die Sektionen abzusenden, und möchten wir ersuchen, den darin festgesetzten Termin einzuhalten;

2. Möchten wir die Sektionen, die allfällig noch weitere Jahresberichte wünschen laut Beschluß der Aarauer Delegiertenversammlung (gegen Entrichtung der Erstellungskosten) ersuchen, ihre diesbezügliche Eingabe unter Mitteilung der gewünschten Exemplare uns bis spätestens Mitte Oktober zukommen zu lassen; spätere Eingaben könnten nicht mehr berücksichtigt werden;

3. Können wir euch die Mitteilung machen, daß sich eine neue Sektion, **Amrisweil** (Thurgau), gegründet hat, deren Statuten wir bereits geprüft und worüber wir Ihnen in nächster Nummer näheres mitteilen werden. Indem wir der Sektion Amrisweil ein frohes Glückauf und bestes Gedeihen wünschen, zeichnen mit kameradschaftlichem Gruß und Handschlag

Für das Centralkomitee des schweiz. Militärsanitätsvereins:

Der Präsident: **J. Bietenhader**, Wärter.

Der Aktuar: **Ulr. Kunz**, Korporal.

## Schweizerischer Samariterbund.

### Jahresbericht des Centralvorstandes für 1893/94.

Nicht aus Faulheit, sondern wegen länger dauernder Krankheit des Redaktors sei uns gestattet, über den erwähnten Jahresbericht zu reproduzieren, was der „Tagesanzeiger für Stadt und Kanton Zürich", Nr. 208 vom 5. September 1894, darüber referiert.

„Der schweizerische Samariterbund hat seinen Jahresbericht pro 1893/94 als Grünbuch in alle seine Flanken hinausgesandt und ist so auch der überall und nirgends zu treffenden Presse in die Hände gefallen. Es ist das sechste Berichtsjahr, welches der genannte Bund hinter sich hat, und mit viel Interesse haben wir von dem Inhalt der beinahe 100 Seiten starken Broschüre Einsicht genommen, welche dieser Bericht einnimmt.

Zu Anfang des Berichtjahres zählte der Bund 40, zu Ende desselben 52 Sektionen. Viele der in verschiedenen Ortschaften abgehaltenen Samariterkurse werden zur Bildung von